

Bader 8 Juli 1884.

Liebste Helene!

Dieses möchte ich dir sofort danken, daß
 dein Brief vom 23 v. m. ein wenig gute
 Nachrichten brachte — es freut mich so
 sehr und alle Welt und namentlich die
 Mutter. Sie ist natürlich höchst dankbar und
 mich auch von diesem Freuden, das wir von
 Haberman aus Leipzig, unvorbereitet
 bestärkt. Die Schrift von Götter wird
 jetzt wohl sehr rühmend sein und
 die hiesigen Song's sind überaus glücklich
 darüber ausgesprochen haben. Haberman
 ist wie immer gesund als wenn man
 ganz in Familie ist. — Ich habe hier
 die besten Sympathie und Lust die
 man hat, ja ich weiß nicht einmal
 ob sie mir nicht lieber was als
 des Sperrstüchels gegen Mutter bei
 dem man von Götter zu verstehen
 kann. Mit meinen besten Grüßen ob dem



sein vorwärts, einen brillanten Erfolg
 gebracht bis jetzt nicht zu erwarten,
 L. J. hingegen hätte sich nicht so
 sehr beschränkt wie früher es ist
 also in diesem wesentlichen Punkte nicht
 verändert. Im Übrigen befindet sich eine
 Substanz, sehr wohl, was ganz natürlich
 den guten, seinen Luft zu genießen
 sein dürfte, muss, welche Kurier gehen
 (denn im Gegen Sinne nicht vorhanden)
 und erkennen die Fingerringe in dem
 sie haben, sehr wohl! Die Frau meiner
 lieben Kavalerie hat sich nicht so sehr
 Allarmen gewöhnt, wie hinter in haben
 ist uns gewöhnlich! - Das ist seit meinem
 Tode in St. Gilgen. Die Frau von ihrem
 Abreise, die aber sehr wohl erzogen
 wurde, hatte sie sehr einen großen
 Einfluss: sie würde niemand in allen
 Fällen dieses der Folge nicht von ihrem
 Mutter gewohnt. Wie sehr auch man



nimmst bei dem Kaufe nicht Papir aus
 dem Buch zu stellen und fuchst dich die
 Aufsicht bloßig zu stellen und den An-
 sehn zu vergrößern, dich zu beglücken fort
 unzufrieden. Jede Kunde derer nicht freige-
 als um 4 v. m. Wien mal lassen. In
 St. Gilgen ist endlich nach Hinneved
 nachher Rentas 4. In diese Zeit Tagen
 soll Erst dort eintraffen, dessen Historie
 und Befindny sich gaffentlich dort
 besser werden. Kann es ihm nun
 gelingen, sich aus dem ungeligen Monge
 zu befreien, des Preis Befragung
 sich nun ungelücklich liubend, die
 ganze seine ganze Konstitution
 constant zu sein!

Ich habe nun ein gutes Tages und
 Beweis zu sein, um ihn zu befragen
 ob ich ihm mit den Befragten
 die mir so viel wie nicht möglich
 folgen soll oder was sonst zu geschehen

zu gut. Nun erwartest du ja ein Antwort,
es wäre wohl möglich, daß es selbst noch
Beden könnte, wo es sein soll, und
nach unten sich abließe. Fortsetzung
für mich. Ich bin unter dem Namen
deiner Mutter und dich am liebsten. Hast du
Kaufleute von diesem Namen? Und
was für ein du von Grund aus? Ich
finde, wenn ich dich dort einigem
maßen kennen will. Du bist ein
wunderlicher Name von einem Wunder
Bedingung zu dir zu haben verdient.

Die die ganz andere Art der Sache
dieser Art ist als unzulässig. Ich stelle
sich in der Sache der Caroline in
Haben und hoffen, wenn es im
des K. M. für eine. Ich bin ein
nicht weniger bester, die sind
Kaufleute. Das bald wieder
von die Person.

Ich bin immer noch ein junger Mann.
Marie Betty.